

Schulnachrichten

II / 2010

Liebe Eltern
Liebe Kindergarten-Kinder
Liebe Schülerinnen und Schüler

Juni 2010 – die Sommerschulferien stehen unmittelbar bevor; eine leichte Nervosität ist im Schulhaus zu spüren; viele haben eine grosse Reise vor sich; andere geniessen die Ferien auf „Balkonien“ – so oder so: wir wünschen Ihnen erholsame Sommerferientage und hoffen, dass das Wetter total unschweizerisch sommerlich heiss wird! Vorab lassen wir Ihnen einige Informationen zukommen:

1. Wichtige Daten

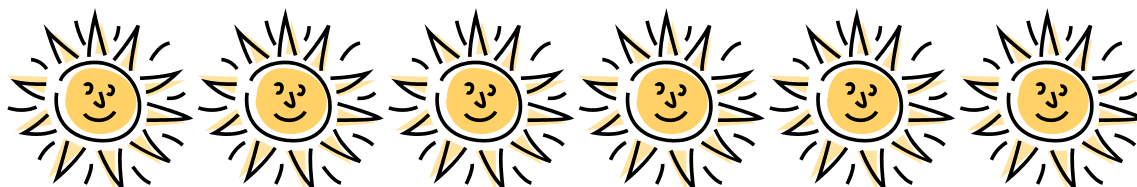
1.1 Daten 1. Semester Schuljahr 2010/2011

Di.	17.08.10	08.40 – 09.40	Gemeinsamer Schuljahresbeginn
Mi.	15.09.10	08.00 – 11.35	Papiersammlung
Sa.	25.09.10	bis So. 17.10.10	Herbstferien
Do.	11.11.10		Nationaler Tochtertag (5. bis 7. Klasse)
Do.	11.11.10		Laternenumzug
Fr.	24.12.10	bis So. 09.01.11	Weihnachtsferien
Mo.	31.01.11		Abgabe Beurteilungsberichte Real

2. Schulalltag

2.1 Betreuung der Schulklassen durch die Schulkommission im Schuljahr 2010/2011

	Klassenlehrkräfte	Klassenpate
Kindergarten Niederönz	Kipfer Monika + Wacker Kathrin	Feuz Urs
Kindergarten Oberönz	Grossenbacher Pia + Hess Andrea	Wälchli Martin
Klasse 1/2 a	Hofer Bettina + Stauer Livia	Loosli Markus
Klasse 1/2 b	Hofer Barbara + Koller Heidi	Feuz Urs
Klasse 1/2 c	Weber Béatrice	Grossenbacher Sandra
Klasse 3/4 a	Huldi Susanne + Moser Caroline	Grossenbacher Sandra
Klasse 3/4 b	Fluri Eva + Schmied Susanne	Boss Doris
Klasse 3/4 c	Luginbühl Beat	Boss Doris
Klasse 5/6 a	Murer Delia	von Arx Max
Klasse 5/6 b	Schögler Josef	Marti Roger
Klasse 5/6 c	Geissler Gabriela	Marti Roger
Klasse 7/8	Hunziker Elsbeth	Wälchli Martin
Klasse 8/9	Rohrbach Peter	von Arx Max



2.2 Schulspeigel

Alles hat seine Zeit...

Im Schuljahr 1969/1970 erschien unter der Federführung des Oberstufenlehrers Fritz Lüdi der erste Schulspeigel. Es gab zwei Ausgaben pro Jahr, welche der Schüler- und Elternschaft abgegeben wurden. Aber auch bei der übrigen Oenzer Bevölkerung stiess diese Schulzeitung auf grosses Interesse: Das Projekt konnte bald einmal schwarze Zahlen schreiben. Aus dem Verkauf des Schulspeigels konnten nebst den Druckkosten auch ab und zu etwas Spezielles für die Schülerschaft finanziert werden.

In den letzten Jahren nahm das Interesse jedoch stetig ab. Zuerst reduzierte man auf eine Ausgabe jährlich; für die Druckkosten reichte es dennoch nicht. Um den Schulspeigel zu erhalten, stellte man ihn auf die Homepage – eine uninteressante Sache. So beschloss die Lehrerkonferenz nach einigem Hin und Her, den Schulspeigel nun „würdevoll sterben“ zu lassen. So hat alles seine Zeit...

2.3 Mitnahme von elektronischen Geräten

Schülerinnen und Schüler, die ihre elektronischen Geräte mitnehmen, dürfen diese auf dem Schulareal nicht verwenden und auch nicht sichtbar auf sich tragen. Zudem müssen die mitgenommenen Geräte jeweils vor dem Unterricht der Lehrkraft abgegeben werden. Nach Schulschluss können sie wieder abgeholt werden.

Aus unserer Sicht besteht überhaupt keine Notwendigkeit, diese Geräte mit in die Schule zu nehmen. Auf dem Schulweg kann das Verwenden elektronischer Geräte die Sicherheit der Schülerinnen und Schüler beeinträchtigen. Da jede Klasse über ein Klassennatel verfügt, sind alle jederzeit telefonisch erreichbar.

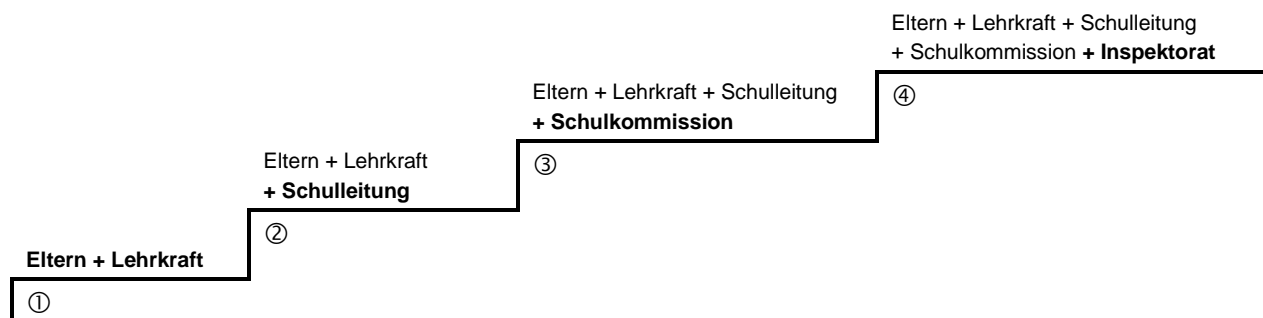
2.4 Lotsendienst

Auch im 21. Jahr vom Lotsendienst haben sich freiwillige Frauen und Männer an die Aeschi-strasse gestellt, um unsere Schülerinnen und Schüler sicher über die Strasse zu lotsen. Es wird jedes Jahr schwieriger, Eltern zu finden, welche einmal in der Woche für 20 Minuten an den Fussgängerstreifen stehen. Es ist nicht selbstverständlich, bei jedem Wetter für die Sicherheit von unseren Jüngsten zu sorgen.

Gerade deshalb bedankt sich die Schulkommission und die Lehrerschaft der Schulen Oenz bei den freiwilligen Helfern mit einem Essen im Restaurant „Linde“ in Niederönz, mit Buchsitaler und Blumen. Im gemütlichen Teil hat Marc Hess vom Spieletreff Niederönz für kurze Weile gesorgt.

2.5 Vorgehen bei schwierigen Situationen (Stufenmodell)

Es kann vorkommen, dass Sie als Eltern sich an irgendeinem Vorkommnis hinsichtlich Ihres Kindes oder dessen Klasse stossen und Sie sich Klarheit verschaffen möchten. Wir bitten Sie, sich in diesem Fall an folgendes Stufenmodell zu halten:



3. Besondere Anlässe

3.1 Sporttag

Ein kurzer Bericht und einige Bilder sind auf der Homepage der Schulen Oenz aufgeschaltet (www.schulenoenz.ch).

3.2 Schulfest vom 5. Juni 2010 zum Jahresmotto „on the move“

Ein kurzer Bericht und einige Bilder sind auf der Homepage der Schulen Oenz aufgeschaltet (www.schulenoenz.ch).

3.3 Buchstaben-Wettbewerb der Tagesschule

Am Schulfest der Schulen Oenz „on the move“ wurde ein Schätzwettbewerb veranstaltet. Die Frage dazu lautete: Wie viele Buchstaben sind für die Suppe bereit?

Die Lösung lautet: **238 Buchstaben**

Es haben 33 Personen am Wettbewerb teilgenommen. Mit der exakten Schätzung hat Frau Isabelle Bröhl, Niederönz, gewonnen! Als Preis konnte sie einen Gutschein im Wert von Fr. 30.- von der „La Gelateria“ in Langenthal entgegen nehmen. Wir gratulieren herzlich und wünschen „ä Guetä“!

3.4 Papiersammlung

Die Papiersammlung vom 24. März 2010 ergab ein Total von 71.540 Tonnen Altpapier. Bei der Sammlung haben rund 140 Kinder und Jugendliche (4.-9.Kl., inkl. die zwei Klassen für besondere Förderung), 7 Helferinnen und Helfer, sowie 12 Lehrpersonen mitgearbeitet.

Allen einen besonderen Dank für ihren Einsatz und ihre grosse Leistung!

3.5 Abgeordnetenversammlung

Am 26. April 2010 fand eine weitere Abgeordnetenversammlung statt. Dabei wurden folgende Traktanden behandelt und beschlossen:

➤ **Rechnung 2009 / Genehmigung**

Die Rechnung 2009 schliesst mit einem Aufwandüberschuss von Fr. 829'011.80. Dies ist eine Besserstellung von Fr. 103'238.20 gegenüber dem Voranschlag. Die Rechnung 2009 wurde 1-stimmig genehmigt und die Décharge-Erteilung an Elisabeth Schmidiger, Finanzverwalterin, erfolgte.

➤ **Kanalisation / Sanierung / Genehmigung Investitionskredit in der Höhe von Fr. 80'000.00**

Die Kanalisation ist über 80 Jahre alt und muss nun saniert werden. Das Büro Wenger Ingenieure AG, Herzogenbuchsee, wurde mit der Projektierung beauftragt. Die Abgeordnetenversammlung genehmigt den Antrag.

➤ **Sanierung Fenster und Dach / Genehmigung Investitionskredit in der Höhe von Fr. 140'000.00**

Im Mittleren Schulhaus werden sämtliche Fenster ersetzt und das Dach saniert. Auch diesem Antrag stimmte die Abgeordnetenversammlung zu.



4. Schulentwicklung

Auch in diesem Schuljahr ist man wieder einen grossen Schritt vorwärts gegangen, es wurden zwei grosse Arbeiten verrichtet:

4.1 Integrative Schulung

Das Feinkonzept zur Umsetzung des Artikels 17 des Volksschulgesetzes, resp. der integrativen Schulung wurde abgeschlossen und steht ab August 2010 zur Umsetzung an. Es freut uns, dass wir ab dem neuen Schuljahr zwei Heilpädagoginnen im Team haben werden: Frau Trudi Pfyl und Frau Monika Jaggi. Sie werden die Schülerinnen und Schüler mit besonderen Bedürfnissen betreuen und die Regellehrpersonen in ihrer täglichen Arbeit unterstützen.

Sie als Eltern werden im Rahmen der Elternabende zu Beginn des neuen Schuljahres mehr zu diesem Thema erfahren.

4.2 Tagesschule

Die Tagesschule ist organisiert und kann ab dem neuen Schuljahr eröffnet werden! Es ist eine grosse Freude, wie viele Kinder für die einzelnen Module bis jetzt angemeldet worden sind!

4.3 Ausblick

In unserem zweiten Schulprogramm (2007-2011) verbleibt noch ein Themenfeld, das wir im kommenden Schuljahr anpacken wollen: Die Zusammenarbeit mit Ihnen als Eltern.

Die Lehrerschaft und die Schulkommission werden im November zusammen tagen und sich mit dieser Materie näher auseinandersetzen.

5. Finanzielles

5.1 Maximale Elternbeiträge

Wenn Ihr Kind auf die Schulreise geht oder eine Ausstellung besucht, entstehen Reise-, resp. Eintrittskosten. Die Schule übernimmt diese bis zu einem gewissen Teil. Die restlichen Auslagen gehen zu Lasten der Elternschaft. Damit Sie wissen, mit wie viel Geld maximal zu rechnen ist, hat die Schulkommission folgende Höchstbeträge festgelegt:

	KiGa	1.Kl.	2.Kl.	3.Kl.	4.Kl.	5.Kl.	6.Kl.	7.Kl.	8.Kl.	9.Kl.
Schulreisen, Exkursionen, Theater...	50Fr.	50Fr.	50Fr.	50Fr.	50Fr.	70Fr.	70Fr.	150r	150Fr	150Fr
Landschulwochenbeitrag	0.-		100.-		100.-		150.-			
Max. Elternbeitrag pro Schuljahr	50.-		150.-		170.-		300.-			

Diese Beträge gelten jeweils für das aktuelle Schuljahr und dürfen nicht überschritten werden.

5.2 Fahrdienste/Fahrspesen

Im Organisationsreglement unserer Schulen ist festgehalten, dass Fahrkosten für die Schule ab einer Distanz von 10 km ab Ausgangspunkt mit 65 Rp./km entschädigt werden.

Wir möchten uns gegenüber Eltern, die für uns Zeit und Auto zur Verfügung stellen, fair verhalten und halten uns an dieses Reglement. Um die Organisation etwas zu vereinfachen, wurden zwei Auszahlungstermine festgelegt:

- a) Für getätigte Fahrten im 1. Semester → vor den Weihnachtsferien
- b) Für getätigte Fahrten im 2. Semester → vor den Sommerferien



5.3 Spenden im zu Ende gehenden Schuljahr

Der Gemeinnützige Frauenverein Niederönz hat den Schulen Oenz auch im laufenden Schuljahr 2009/2010 eine Bar-Spende in der Höhe von Fr. 1'000.00 zu Gunsten der Schulbibliothek überwiesen.

Wir danken dem Gemeinnützigen Frauenverein Niederönz herzlich für diese wiederum grosszügige Spende und für seine Treue gegenüber den Schulen Oenz.

6. Personelles

6.1 Rücktritte

Folgende Lehrpersonen verlassen per Ende Juli 2010 die Schulen Oenz, weil sie sich beruflich neu ausrichten möchten:

- **Frau Caroline Ineichen** (1. Klasse)
- **Frau Marianne Sommer** (Kindergarten Oberönz)

In Oenz sind bis zum Ende dieses Schuljahres zwei Realklassen für besondere Förderung (früher: Kleinklassen) eingemietet. Nun werden diese wegen der integrativen Förderung aufgehoben. Ihre Lehrpersonen **Frau Brigitte Wieland**, **Frau Sandra Lanz** und **Frau Maria Weibel** werden ab dem kommenden Schuljahr als Lehrpersonen für integrative Förderung tätig sein. Dies jedoch an anderen Schulen im Raum Herzogenbuchsee und Umgebung und nicht mehr an den Schulen Oenz.

Ihnen allen danken wir ganz herzlich für ihr grosses und teilweise langjähriges Engagement! Sie haben alle mitgeholfen die Schulen Oenz zu gestalten und zu formen. Wir wünschen ihnen für ihren weiteren Weg alles Gute, viel Erfolg und Freude bei ihrem Wirken und Schaffen!

6.2 Eintritte

Folgende Lehrpersonen werden ab dem 1. August 2010 neu zum Kollegium der Schulen Oenz gehören:

- **Frau Andrea Hess** (Kindergarten Oberönz)
- **Frau Gabriela Geissler** (5./6. Klasse)
- **Frau Delia Murer** (5./6. Klasse)

Wir heissen sie herzlich willkommen und wünschen ihnen bereits jetzt einen guten Start ins neue Schuljahr!

6.3 Schulkommission / Personelle Änderungen

Seit Anfang 2006 arbeitet Sybille Ramseier in der Schulkommission mit. Aus persönlichen Gründen hat sie leider per Ende Schuljahr 2009/2010 ihre Demission bekannt gegeben. Wir alle bedauern diesen Entscheid sehr – war Sybille doch ein engagiertes Mitglied und in vielen Arbeitsgruppen tätig. Es bleibt uns nur, Dir Sybille, ganz herzlich zu danken! Dir und Deiner Familie wünschen wir das Allerbeste und viel Zeit für die persönlichen Dinge im Leben.

7. Kontakt zur Schulleitung

Wir bitten Sie, sich bei Fragen oder Anregungen im Zusammenhang mit der Schule an die Schulleitung zu wenden, Telefon 062 961 04 12.

Auf unserer Internet-Seite <http://www.schulenoenz.ch> erhalten Sie zusätzliche Informationen über unsere Schulen.

Lehrerschaft und Schulkommission Oenz

